



# Bauliche Anlagen im Überschwemmungsgebiet Antrag

Landratsamt Erding  
Sachgebiet 42-2 - Wasserrecht  
Postfach 1255  
85422 Erding

## Antrag zur Erteilung einer Ausnahmegenehmigung zur Errichtung oder Erweiterung baulicher Anlagen im vorläufig gesicherten / festgesetzten Überschwemmungsgebiet

Gewässername: \_\_\_\_\_

Gemeinde: \_\_\_\_\_

Bezeichnung des Bauvorhabens: \_\_\_\_\_

### Anlagen

- Bauantragsunterlagen  
(Hinweis: bei Gebäudeschnitten sollte der Wasserspiegel bei  $HQ_{100}$  eingetragen werden)
- Plan mit Darstellung der Maßnahme zum Retentionsraumausgleich (2-fach)
- Volumenberechnung zum Retentionsraumausgleich (2-fach)
- Auskunftsbogen zur hochwasserangepassten Bauausführung

### Antragsteller:

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ, Ort: \_\_\_\_\_

Hiermit beantrage ich mit den beiliegenden Unterlagen die wasserrechtliche Ausnahmegenehmigung für mein o.g. Bauvorhaben im vorläufig gesicherten / festgesetzten Überschwemmungsgebiet gemäß § 78 Abs. 5 Wasserhaushaltsgesetz.

### Das Vorhaben

- beeinträchtigt die Hochwasserrückhaltung nicht oder nur unwesentlich und der Verlust an verloren gehendem Rückhalteraum wird zeitgleich ausgeglichen
  - verändert den Wasserstand und den Abfluss bei Hochwasser nicht nachteilig
  - beeinträchtigt den bestehenden Hochwasserschutz nicht
  - wird hochwasserangepasst ausgeführt (siehe Auskunftsbogen).
- Die Oberkante des Erdgeschossrohfußbodens ist auf einer Höhe von \_\_\_\_\_ m ü. NN geplant.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum:

.....  
Unterschrift des Antragstellers

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum:

.....  
Bestätigung durch Unterschrift des Planers

### Hinweis:

Die Daten zum  $HQ_{100}$  und zur empfohlenen Höhenlage des Gebäudes sind ggf. beim Wasserwirtschaftsamt München zu erfragen.

Allgemeine Informationen über die Verarbeitung Ihrer Daten durch das Landratsamt Erding und Ihre Rechte bei der Verarbeitung Ihrer Daten können Sie im Internet unter <https://www.landkreis-erding.de/datenschutzinformationen/> abrufen. Diese Informationen erhalten Sie bei Bedarf auch von den jeweiligen Sachgebieten vor Ort.